

SAERTEX baut globales Produktionsnetz weiter aus

Stärkung regionaler Lieferketten durch neue Produktionskapazitäten weltweit

Saerbeck, 12. Dezember 2022 – SAERTEX stellt seine Kapazitäten für die Produktion von technischen Textilien aus Glas- und Carbonfasern weltweit neu auf. Im globalen Produktionsnetzwerk des Unternehmens werden an den beiden deutschen Standorten zusätzliche Kapazitäten für leichte Carbonfaser-Gelege geschaffen. Parallel dazu werden Maschinen und Anlagen für die Produktion von Glasfaser NCFs an den Standorten in Indien, Südafrika und in der Türkei installiert, um die Lieferperformance des Unternehmens an eine regional veränderte Nachfrage anzupassen.

SAERTEX © 2026 • Site: https://www.saertex.com/en/blog/2022/12/12/saertex-baut-globales-produktionsnetz-weiter-aus/?lwd_pdf=1&post=20274

SAERTEX stellt sein globales Netzwerk an Produktionsstandorten mit 12 Werken auf 5 Kontinenten für die Fertigung multiaxialer Gelege aus Glas, Carbon, Aramid und Naturfasern neu auf. Dies ist ein Baustein im Ausbau regionaler Lieferketten zur stabilen Versorgung der Märkte im Bereich Windkraft, Mobilität und Industrie.

„Wir investieren in die Leistungsfähigkeit unserer Produktionswerke weltweit, damit wir unsere Kunden mit kurzen Lieferwegen wirtschaftlich und zuverlässig beliefern können“ so Christoph Geyer, CEO bei SAERTEX. „So passen wir unser Angebot an eine sich verändernde Marktlandschaft an und machen weitere Fortschritte in unserem globalen Nachhaltigkeitsstreben zur Reduzierung von Transportwegen durch lokale Lieferfähigkeit.“

Am Hauptsitz des Unternehmens in Saerbeck (Deutschland) und am Standort des Tochterunternehmens TK Industries in Selbitz (Deutschland) werden zusätzliche Kapazitäten zur Fertigung von multiaxialen Gelegen aus Carbonfasern aufgebaut. Zudem wird hier das neue Angebot an pultrudierten Planken aus Carbon in Serienproduktion gehen. Die Vorbereitungen hierzu sind nahezu abgeschlossen.

„Saerbeck ist nicht nur Innovationszentrum, sondern auch wichtigster und nachhaltigster Produktionsstandort innerhalb der Gruppe. Dies gilt insbesondere für Technologieprodukte im Carbon Bereich,“ so Dietmar Möcke, CTO bei SAERTEX.

Der hohen Nachfrage nach Non-Crimp Fabrics aus leichten Carbonfasern wird durch die Installation einer zusätzlichen MAX-5 Anlage für die Produktion von HeavyTow-Gelegen in Saerbeck begegnet. „Außerdem bauen wir eine zusätzliche Produktions-Schicht am Standort in Selbitz auf, um weitere Kapazitäten für diesen wichtigen Bereich unseres Produktprogramms zu schaffen,“ so Möcke.

An weiteren Standorten des international tätigen Familienunternehmens werden im Gegenzug Produktionskapazitäten für Glasfaser-Gelege ausgebaut. Die Installation zusätzlicher Multiaxial-Maschinen in den SAERTEX Werken in Indien, Südafrika und in der Türkei ist bereits abgeschlossen oder in vollem Gange. Bereits in den letzten Monaten wurde der Aufbau des neuen Werks Mexiko erfolgreich durchgeführt, sodass der SAERTEX Standort in Ciudad Juarez ab sofort die Belieferung der mexikanischen Kunden in der Windindustrie übernehmen kann.

„Trotz erheblicher Einschränkungen durch die Pandemie konnten wir einen wichtigen Teil unserer weltweiten Optimierungsmaßnahmen erfolgreich abschließen,“ so Dietmar Möcke. “je nach Bedarf werden wir auch perspektivisch die Flexibilität unseres globalen Produktionsnetzwerks nutzen, um unsere lokale Lieferperformance an die Nachfrage unserer Kunden anzupassen.“

SAERTEX © 2026 • Site: https://www.saertex.com/en/blog/2022/12/12/saertex-baut-globales-produktionsnetz-weiter-aus/?lwd_pdf=1&post=20274